Die Reisevorbereitung beginnt bei Ihrem Tierarzt/Ihrer Tierärztin

Bevor Sie mit Ihrem Tier auf Reisen gehen, sollten Sie unbedingt mit Ihrem Tierarzt / Ihrer Tierärztin sprechen. Er/sie wird Sie über alle erforderlichen Maßnahmen vor Reiseantritt (wie Impfungen, Quarantänevorschriften und Einreisebestimmungen) informieren.

Verantwortung und Entscheidungssicherheit

Der Tierarzt bzw. die Tierärztin Ihres Vertrauens ist auch Ansprechpartner*in für emotionale Themen wie „die letzte Reise“ – das oftmals notwendige Einschläfern eines kranken Tiers. Wenn der Tierarzt / die Tierärztin Ihr Tier gut kennt, wird er oder sie Sie auch in diesen Fragen gut beraten können und gemeinsam mit Ihnen die richtige Entscheidung treffen. Ihr Tierarzt / Ihre Tierärztin begleitet Sie und Ihr Tier verantwortungsvoll, aufmerksam und kompetent – vom Anfang bis zum Ende.

Verantwortung, Kompetenz, Sicherheit.

Österreichische Tierärztekammer
oe@tieraerztekammer.at
Hietzinger Kai 87, 1130 Wien • Telefon +43 1 512 17 66
www.tieraerztekammer.at

Fotos: istockphoto LP

vet
Österreichische Tierärztekammer

KLEINTIERMEDIZINER*INNEN

Die Gesundheit Ihres Tiers liegt mir am Herzen – Ihr Tierarzt, Ihre Tierärztin.

Was kann Ihr Tierarzt / Ihre Tierärztin für Sie und Ihr Tier tun?

Der Kleintiermediziner bzw. die Kleintiermedizinerin befasst sich mit der Behandlung zahlreicher Tierarten. Die Bandbreite seiner oder ihrer Patienten erstreckt sich von kleinen Heimtieren wie z. B. Meerschweinchen und Kaninchen über Kleintiere wie Hunde und Katzen bis hin zu Reptilien und Vögeln.

Die breit gefächerte Palette an Tierarten erfordert umfangreiches Wissen, das während des Studiums an der Veterinärmedizinischen Universität und in zahlreichen weiterführenden Ausbildungen erworben wird. Damit ist bei den österreichischen Tierärztinnen und Tierärzten ein sehr hoher Qualitätsstandard gesichert.

Neben dem Allgemeinmediziner / der Allgemeinmedizinerin gibt es auch eine Reihe von Spezialistinnen und Spezialisten, z. B. für Chirurgie, Kardiologie, Dermatologie, Physiotherapie und Komplementärmedizin, an die Ihr Tierarzt oder Ihre Tierärztin Sie und Ihr Tier im Bedarfsfall verweisen wird.

Die meisten Tierärzt*innen haben ihre Praxis mit Geräten zur bildgebenden Diagnostik wie Röntgen und Ultraschall ausgestattet, sogar CT oder MRT stehen teilweise für die Diagnostik zur Verfügung. Blutabnahmen und Standardoperationen werden ebenfalls durchgeführt.

Tiergesundheit ist Vertrauenssache

Ihr Tierarzt / Ihre Tierärztin ist Ihre Vertrauensperson in allen Angelegenheiten rund um Ihr Tier. Im Idealfall begleiten Tierärzt*innen ihre Patienten vom Welpen- bis zum Seniorenalter – ein Tierleben lang.

Kompetente Betreuung ab dem Welpenalter gibt Sicherheit

Ideal wäre es, wenn Sie mit Ihrem Tier gleich, wenn Sie es in Ihre Familie aufnehmen, zum Tierarzt oder zur Tierärztin kommen – denn am Anfang gibt es viel zu tun! Nach der Erstuntersuchung wird Ihr Tier (je nachdem, wie alt es ist und zu welcher Tierart es gehört) geimpft, gechippt und registriert. Zusätzlich steht der Tierarzt bzw. die Tierärztin den Besitzer*innen beratend zur Seite, wenn es um Themen wie Futtermittel, Sauberkeitserziehung oder Reisen mit Tieren geht.

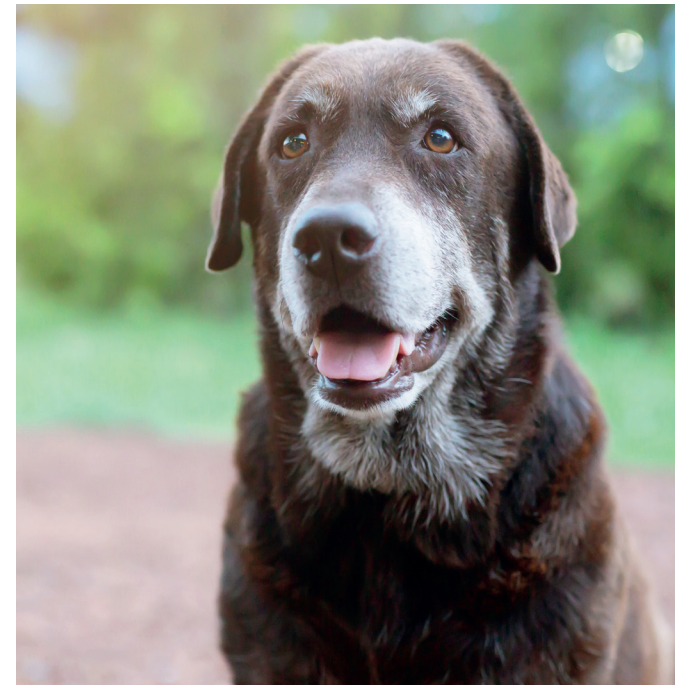
Professionelle und fürsorgliche Behandlung kranker Tiere

Falls sich Ihr Tier anders verhält als sonst oder es eindeutige Krankheitssymptome zeigt, sollten Sie es sofort in die Tierarztpraxis bringen. Der Tierarzt / die Tierärztin erstellt nach gründlicher Untersuchung eine Diagnose.
Anschließend wird die geplante Behandlung mit dem Tierbesitzer / der Tierbesitzerin besprochen und die Therapie eingeleitet. Bei Bedarf können Medikamente gleich aus der Hausapotheke mitgenommen werden. Leider gibt es keine staatliche Krankenkasse für Tiere, sodass die Tierbesitzer*innen die Leistungen direkt mit dem Tierarzt bzw. der Tierärztin abrechnen müssen. Es gibt allerdings private Versicherungen, die die Tierarztkosten je nach Modell zum Teil oder zur Gänze übernehmen.

Tierspitäler und viele niedergelassene Tierärzt*innen bieten Notfalldienste an, damit rasche Hilfe für Ihr Tier rund um die Uhr möglich ist.
Bitte lesen Sie dazu auch unseren Folder zum tieärtlichen Notdienst für Kleintiere: https://bit.ly/40iGItc

Vorsorgeuntersuchung für Ihr Tier

Vorsorge wird auch in der Tiermedizin großgeschrieben. Ideal wäre es, wenn Sie Ihr Tier einmal pro Jahr zum Kontrollbesuch zu Ihrem Tierarzt / Ihrer Tierärztin bringen. Dies ist wesentlich, um beginnende Krankheiten frühzeitig zu erkennen und zu behandeln. Auch die Themen Impfen, Entwurmen und Parasitenprophylaxe werden dabei besprochen und notwendige Schritte dazu im Bedarfsfall durchgeführt.

Aufmerksame und liebevolle Betreuung von „Senioren“

Altersprophylaxe ist bei Tieren besonders wichtig, damit das Tier bei möglichst guter Lebensqualität altert und um chronischen Krankheiten vorzubeugen. Weil Tiere nicht sprechen können, ist es von großer Bedeutung, dass die Tierhalter*innen ihr Tier genau beobachten und dem Tierarzt bzw. der Tierärztin so Informationen und Hinweise geben können, die für eine genaue Diagnose und eine erfolgreiche Behandlung entscheidend sind.